



Gesuch um Entbindung von der beruflichen Schweigepflicht

Absender: Gesundheitsdepartement Basel-Stadt
Generalsekretariat
Rechtsdienst
Malzgasse 30
4001 Basel

, den

Gesuchstellerin/Gesuchsteller (Geheimnisträgerin/Geheimnisträger):

Name: Vorname:
Strasse: PLZ / Ort:
Telefon: E-Mail:
Institution:
Funktion: Beruf / Titel:

Weitere zu entbindende Person/en:

Name: Vorname:
Strasse: PLZ / Ort:
Telefon: E-Mail:
Institution:
Funktion: Beruf / Titel:

Name: Vorname:
Strasse: PLZ / Ort:
Telefon: E-Mail:
Institution:
Funktion: Beruf / Titel:

Anmerkungen:

Patientin/Patient (Geheimnisherrin/Geheimnisherr):

Name:	Strasse:
Vorname:	PLZ / Ort:
Geburtsdatum:	Falls verstorben, Todesdatum:

Falls Patientin/Patient vorübergehend in Institution: Aktueller Aufenthalt bzw. aktuelle postalische Zustelladresse (Name, Adresse, Tel.-Nr.):

Wem soll das Geheimnis offenbart werden?

Z.B. den Angehörigen, einer Anwältin/einem Anwalt, der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB), den Strafbehörden, einem Gericht, etc.; **sämtliche Personen/Institutionen sind mit Namen und Adressen aufzuführen.**

Einwilligung der Patientin/des Patienten

Ist die Patientin/der Patient urteilsfähig?

Falls Urteilsfähigkeit nicht vorliegt: Gesetzliche Vertretung (Name, Adresse, Tel.-Nr.):

Falls Urteilsfähigkeit vorliegt: Weshalb kann die Einwilligung der Patientin/des Patienten nicht eingeholt werden?

Begründung des Gesuchs:

Darstellung des Sachverhalts (Diagnose, Behandlungsart, -dauer, usw.):

Weshalb und in welchem Ausmass soll das Geheimnis den oben erwähnten Personen und/oder Institutionen offenbart werden?

Falls das Gesuch gegenüber der Patientin/dem Patienten ausnahmsweise geheim gehalten werden muss: Angabe des Grundes (z.B. Editionsverfügung oder Zeugenvorladung mit Mitteilungsverbot). Bei Unklarheiten ist bei der zuständigen Strafverfolgungs- oder Polizeibehörde nachzufragen:

Nur bei zeitlicher Dringlichkeit des Gesuchs ausfüllen:

Das vorliegende Gesuch ist dringlich zu behandeln, weil:

Wichtige Hinweise:

- Ein Entbindungsgesuch muss von der Geheimnisträgerin/dem Geheimnisträger gestellt werden (alle zu entbindenden Personen haben das ausgefüllte Formular zu unterzeichnen).
- Das Gesuchsformular ist vollständig auszufüllen. Unvollständig eingereichte Gesuche können nicht bearbeitet werden.
- Unterlagen, welche das Gesuch dokumentieren, sind beizulegen (z.B. Einsichtsbegehren, Vorladung der Staatsanwaltschaft, Auskunftsbegehren der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde, etc.).
- Die Patientin/der Patient erhält vorbehältlich zwingender Ausnahmen (siehe oben) die Gelegenheit, zum Entbindungsgesuch Stellung zu nehmen. Zudem wird ihr/ihm grundsätzlich eine Kopie der Entbindungsverfügung zwecks Möglichkeit der Anfechtung zugestellt.
- Von der Entbindung darf erst nach Eintritt der Rechtskraft der Entbindungsverfügung Gebrauch gemacht werden (die Rechtskraft ist u.a. abhängig von der Ergreifung eines Rechtsmittels, die diesbezügliche Information erteilt der Rechtsdienst des Gesundheitsdepartements auf Anfrage).
- Dieses Formular ist aus Datenschutzgründen per **Post** oder mittels **HIN-Mail** an **rechtsdienst.gd@hin.ch** einzureichen.

Stempel + Unterschrift

Stempel + Unterschrift